

## **Strafrechtlich Aspekte bei Streitfällen:**

Grundsätzlich kann festgestellt werden, dass bei einem Streitfall nicht ohne weiteres strafrechtliche Aspekte auftreten. Schließlich können hierbei strittige Rechtspositionen vorliegen, die durch unterschiedliche Stand- und Gesichtspunkte plausibel vertreten werden können. In einem solchen Fall liegen keine strafbare Handlungen vor. Aber gerade der Umstand, dass solche Gegebenheiten sehr häufig vorliegen, kann dies genutzt und missbraucht werden, um bei anderweitigen Gegebenheiten sich herausreden zu können. "Man hätte doch nur eine Rechtsposition eingenommen, auch wenn die sich im Nachhinein als falsch erweisen sollte. Eine strafbare Handlung könne somit nicht vorliegen, schließlich könnte hierbei unter anderem auch mal ein Fehler unterlaufen". Diese sogenannte Fehler-Strategie hat jedoch seine Grenzen. Wird nämlich auf die Fehler verwiesen, können solche Hinweise nicht einfach ignoriert werden, sondern müssen bei der rechtlichen Bewertung Berücksichtigung finden.